

# Galgenlieder mit neuer Frist

Ein Abend mit Morgenstern – den gibt es am Samstag, 20. November, 19.30 Uhr, im Städtli torkel Sargans. In einer Veranstaltung des Concentus rivensis sind **“Galgenlieder“** von Christian Morgenstern, komponiert in einer neuen Fassung von Enrico Lavarini, zu hören.

Samuel Zünd, Bariton, Emil Scheibenreif, Klariette/Saxophon, und Nilgün Keles, Klavier, sind die berufenen Interpreten, die sich schon in verschiedenster Weise weiteren Werken dieses Komponisten gewidmet haben.

“ Es war einmal ein Lattenzaun“, “Das grosse Lalula, “ Fisches Nachtgesang“ – vielen werden diese Titel aus Morgensterns Kompendium vertraut sein, durch eigene Lektüre und durch die Wiedergabe in wechselnden Medien, so etwa mit grandiosen Schauspielern wie Gert Fröbe oder anderen.

Hier handelt es sich um eine neue musikalische Umsetzung. Nachdem Enrico Lavarini vor einiger Zeit eine Fassung der “Galgenlieder“ für die Besetzung mit Stimme und Akkordeon geschrieben hat, ist nun eine frische Version entstanden, mit erweiterten Strukturen und Klangfarben.

Weitere Angaben und Hinweise zu Vorverkauf und Abendkasse finden sich auf [www.concentus.ch](http://www.concentus.ch)